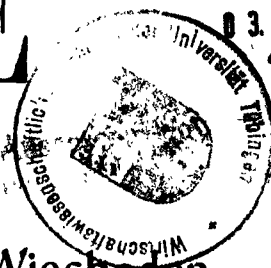


STATISTISCHE BERICHTE

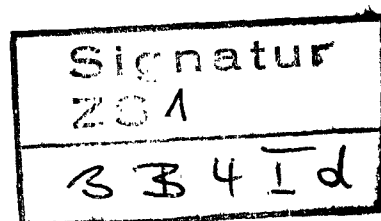


Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

ZG 43

Arb.Nr.: III 25/73

Erschienen am 11. Februar 1955



Das Fangergebnis der See- und Küstenfischerei im Jahre 1954
(Vorläufiges Ergebnis)

(4471) J

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet.

Das Fangergebnis der See- und Küstenfischerei im Jahre 1954 belief sich auf 669 000 t Fische, Schal- und Krustentiere mit einem vorläufigen Erzeugererlös von 233,8 Mill. DM. Davon wurden 656 600 t mit einem Fangerlös von 227,7 Mill. DM im Bundesgebiet und 12 400 t mit einem Fangerlös von 6,1 Mill. DM unmittelbar vom Fangplatz aus im Auslande angelandet. Im Vergleich mit dem Vorjahre ergibt sich ein Rückgang der Gesamtfangmenge um 8 vH, jedoch eine Steigerung des Gesamterlöses um 7 vH. Die im Bundesgebiet angelandete Fangmenge verminderte sich gegenüber 1953 um 7 vH, während der Fangerlös um 9 vH weiterhin anstieg und damit eine bisher nicht erreichte Höhe erzielte. Die Auslandsanlandungen deutscher Fischereifahrzeuge gingen erheblich zurück, und zwar mengenmäßig um 39 vH und dem Werte nach um 30 vH.

Von den Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Bundesgebiet entfallen in der Berichtszeit 460 700 t Seefische mit einem Erzeugererlös von 168,6 Mill. DM auf die Dampferhochseefischerei. Sie landete damit 70 vH der Gesamtmenge an und erzielte 74 vH des Wertes der Anlandungen im Bundesgebiet. Gegenüber dem Vorjahre ist eine Verminderung der Fangmenge um 9 vH, jedoch eine Steigerung des Fangerlöses um 12 vH eingetreten. Von der Fangmenge entfielen 193 700 t, d.s. 42 vH auf Hering; im Vorjahre hatte der Anteil des Herings an den Fängen der Dampferhochseefischerei dagegen noch 45 vH betragen. An den vier großen Seefischmärkten, die zugleich Heimathäfen der Fischdampferflotte sind, traten hinsichtlich des Anteils an der Menge der Anlandungen der Dampferhochseefischerei keine größeren Änderungen ein. Die absoluten Fangmengen sind an allen vier Plätzen zurückgegangen, während der in Prozenten ermittelte Fanganteil lediglich in Cuxhaven und Hamburg geringfügig abnahm. Der Fangerlös konnte an allen Märkten gesteigert werden.

Die Fischdampferflotte wurde im Laufe des Jahres 1954 durch 13 moderne Neubauten, denen ein Abgang von acht älteren Schiffen gegenübersteht, zahlenmäßig um fünf leistungsfähige Einheiten vermehrt. Der Flottenstand von 207 Schiffen mit 99 981 BRT am 1.1.1954 wurde dadurch auf 212 Schiffe mit 105 737 BRT am 1.1.1955 vergrößert.

Das Fangergebnis der Grossen Heringsfischerei (Loggerfischerei) stellte sich auf 60 750 t. Davon wurden 3 100 t Frischhering und Frischfische vor Beginn der eigentlichen Treibnetzheringssaison an den Seefischmärkten angelandet. Am Gesamtfang ist die Loggerfischerei mit 9,3 vH beteiligt. Gegenüber dem Vorjahre sind die Fänge um 1 vH angestiegen, 96 Fahrzeuge haben in der Saison 690 Fangreisen ausgeführt und trotz schwerer anhaltender Stürme, die insbesondere gegen Ende der Saison den Fangbetrieb außerordentlich behinderten, 576 282 Kantjes Salzheringe angelandet. An dem Mehrfang gegenüber dem Vorjahre sind vor allem die in Bremen-Vegesack beheimateten Logger beteiligt.

Die Kleine Hochsee- und Küstenfischerei erzielte 1954 ein Fangergebnis von 135 200 t Fische, Schal- und Krustentiere mit einem Erzeugererlös von 32,7 Mill. DM. Mengenmäßig waren die Anlandungen nach dem Rekordfangergebnis von 140 000 t im Vorjahre rückläufig, und zwar betrug der Rückgang 3,4 vH. Wertmäßig ist jedoch ein weiterer Anstieg, der sich auf 3,4 vH beläuft, erfolgt. Von besonderer Bedeutung ist die gegenüber dem Vorjahre weiterhin verstärkte Teilnahme der Hochseekutter an der Industrieheringsfischerei in der Nordsee. Die Anlandungen stiegen von 25 800 t im Vorjahre auf 38 600 t mit einem Erlös von 6,0 Mill. DM an und machten mengenmäßig 29 vH des gesamten Fanges der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei aus. Krabben und Krebse waren mit 33 000 t, d.i. fast ein Viertel des Gesamtfanges beteiligt. Der Krabbenfang war also geringer als im Vorjahre, das mit einer Fangmenge von rd. 40 000 t Speise- und Futterkrabben ein ausgesprochen gutes Fangjahr war.

Mit einem Minderfang von fast 30 000 t ist im Vergleich mit dem Vorjahre der Hering weitaus am stärksten am Rückgang der Gesamtfangmenge beteiligt. Die unbefriedigenden Fänge infolge des ungünstigen Verlaufs der Dampferhochseefischerei in der Nordsee und im Kanal konnten auch durch den gewaltigen Aufschwung, den die Industrieheringsfischerei der Hochseekutter in der Nordsee

nahm, mengenmäßig nicht ausgeglichen werden. Aber auch die Anlandungen der wichtigsten Frischfischarten waren, insgesamt betrachtet, rückläufig, und zwar um rd. 13 000 t. Der Rückgang beschränkte sich jedoch hauptsächlich auf Rotbarsch und Kabeljau (Dorsch), während Seelachs und Schellfisch in größeren Mengen angelandet wurden als im Vorjahre.

Wenn auch die Befischung der einzelnen Fanggebiete in großen Zügen etwa im gleichen Ausmaß erfolgte wie in den letzten vorhergehenden Jahren, so sind gegenüber dem Vorjahre doch eine Reihe von Veränderungen in den Anlandungen aus den einzelnen Fanggebieten eingetreten. Die Fangplätze in der Nordsee und unter Island waren wieder weitaus am bedeutendsten; sie lieferten zusammen über drei Viertel aller Anlandungen der See- und Küstenfischerei im Bundesgebiet. Die Nordsee war mit knapp der Hälfte und Island mit gut einem Viertel an der Gesamtfangmenge beteiligt. Einen sehr beträchtlichen Rückgang weist auch die Heringsfischerei im Kanal auf. Der Minderfang belief sich auf über 21 000 t. Eine Steigerung der Fangmengen wurde lediglich auf den Fangplätzen vor der Norwegischen Küste und in der Barentssee erreicht, während die Fänge aus der Ostsee, von der Bäreninsel, aus dem Kattegat und von den Küsten Grönlands rückläufig waren.

Von den im Jahre 1954 angelandeten Fangmengen sind rd. 529 000 t dem menschlichen Konsum zugeführt worden, während 128 000 t zu Fischmehl und Fischöl verarbeitet wurden. Gegenüber dem Vorjahre ist eine unbedeutende Verminderung der für den menschlichen Konsum verwerteten Fangmengen um etwa 3 000 t eingetreten, während die in Fischmehlwerken verarbeitete Menge um rd. 48 000 t zurückging. An den Industriefischfängen waren die Betriebsarten wie folgt beteiligt:

Dampferhochseefischerei	37 615 t
Logger im Frischheringsfang	447 t
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	89 683 t
davon:	
Futterkrabben	28 449 t

Der durchschnittliche Erzeugerelerlös für die Anlandungen der See- und Küstenfischerei im Bundesgebiet ist im Zusammenhang mit der angestiegenen Nachfrage und den verminderten Anlandungen erheblich angestiegen. Auf Grund der vorliegenden Zahlen läßt sich für das Jahr 1954 ein vorläufiger Durchschnittserlös von 34,7 Pf je kg errechnen. Da der Durchschnittserlös 1953 nur 29,5 Pf betragen hatte, ist eine Steigerung um 5,2 Pf je kg eingetreten. 1952 belief sich der durchschnittliche Erzeugerelerlös auf 30,1 Pf je kg.

Gesamtanlandungen nach Fischereibetriebsarten

Fischereibetriebsart	Menge in t		Erzeugerelerlös in 1 000 DM	
	1954	1953	1954	1953
Dampferhochseefischerei	460 717	508 033	168 585	150 952
Logger im Frischheringsfang	3 127	2 730	957	862
Große Heringsfischerei (Loggerfischerei)	57 628	57 499	25 431 ¹⁾	25 373
Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	135 169	139 866	32 696	31 617
Gesamtanlandungen	656 642	708 128	227 669	208 804

¹⁾ Endgültige Erlösangaben für die Anlandungen der Großen Heringsfischerei fallen erst später an; vorläufige Berechnung auf Erlösbasis des Vorjahres.

Gesamtanlandungen nach Hauptfischarten

Fischart	Menge		Anteil am Gesamtfang		Erlös		Anteil am Gesamterlös	
	1954	1953	1954	1953	1954	1953	1954	1953
	t		vH		1 000 DM		vH	
Hering	313 515	342 877	47,7	48,4	98 767 ¹⁾	94 408	43,4	45,2
Rotbarsch	118 830	132 439	18,1	18,7	47 318	42 783	20,8	20,5
Seelachs	53 662	49 359	8,2	7,0	19 670	17 071	8,6	8,2
Kabeljau (Dorsch)	59 457	66 442	9,1	9,4	23 371	19 174	10,3	9,2
Schellfisch	12 636	9 063	1,9	1,3	5 352	3 591	2,4	1,7
Krabben und Krebse	32 986	40 166	5,0	5,6	6 269	7 093	2,7	3,4
Sonstige	65 555	67 782	10,0	9,6	26 922	24 684	11,8	11,8
Insgesamt	656 642	708 128	100	100	227 669 ¹⁾	208 804	100	100

¹⁾ Einschl. Erlösangabe für Loggerheringe auf Basis des Vorjahres.

Gesamtanlandungen nach Fanggebieten

Fanggebiet	1954		1953	
	t	vH	t	vH
Nordsee	318 703	48,5	333 169 ¹⁾	47,0
Island	181 360	27,6	201 360	28,5
Kanal	48 422	7,4	69 656	9,9
Norwegische Küste	39 978	6,1	36 009	5,1
Ostsee	34 132	5,2	37 082	5,2
Barentssee	11 268	1,7	4 708	0,7
Bäreninsel	1 301	0,2	6 504	0,9
Kattegat	842	0,1	1 655	0,2
Grönland	821	0,1	1 824	0,3
Skagerrak	41	0	.	.
Mischreisen und sonstige Fanggebiete	19 774	3,0	16 161	2,2
Insgesamt	656 642	100	708 128	100

¹⁾ Einschl. Skagerrak.

Gesamtanlandungen nach Küstenländern

Land	1954		1953	
	Menge t	Erlös 1 000 DM	Menge t	Erlös 1 000 DM
Bremen	265 998	99 797	275 731	88 126
Niedersachsen	201 384	64 819	218 137	60 967
Hamburg	102 302	36 738	114 653	33 912
Schleswig-Holstein	86 959	26 314	99 607	25 799
Insgesamt	656 642	227 669	708 128	208 804

Gesamtanlandungen der See- und Küstenfischerei nach Monaten und Fischereibetriebsarten

Monat	Dampferhochseefischerei		Große Heringsfischerei		Kleine Hochsee- und Küstenfischerei		Insgesamt	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	21 072	11 346	-	-	4 097	1 339	25 169	12 685
Februar	28 670	11 024	-	-	1 816	826	30 486	11 850
März	37 897	12 021	77	26	7 186	2 202	45 160	14 248
April	31 500	12 782	595	199	7 188	2 549	39 283	15 530
Mai	30 820	8 252	1 798	511	11 372	3 064	43 991	11 831
Juni	24 180	7 155	2 052	837	9 334	2 541	35 565	10 533
Juli	33 850	12 421	11 596	5 117	17 511	3 576	62 957	21 114
August	54 191	17 871	10 184	4 494	27 375	5 116	91 750	27 482
September	63 296	21 851	8 295	3 661	18 168	3 755	89 760	29 267
Oktober	51 511	20 765	13 838	6 107	15 949	3 430	81 299	30 302
November	46 055	18 407	7 839	3 459	9 821	2 701	63 715	24 567
Dezember	37 676	14 688	4 481	1 977	5 351	1 597	47 509	18 262
Insgesamt	460 717	168 585	60 755	26 389 ¹⁾	135 168	32 696	656 642	227 669
dagegen 1953	508 033	150 952	60 229	26 235	139 866	31 617	708 128	208 804

¹⁾ Vorläufige Erzeugererlöse für die Salzheringsanlandungen der Logger wurden auf Vorjahresbasis errechnet.

Gesamtanlandungen der See- und Küstenfischerei nach Monaten und Hauptfischarten

Monat	Hering	Kabeljau (Dorsch)	Schellfisch	Seelachs	Rotbarsch	Sprott	Scholle	Krabben und Krebse	Sonstige	Insgesamt
Januar	5 114	7 077	253	2 232	5 911	15	150	6	4 411	25 169
Februar	1 795	3 408	659	9 549	9 929	5	211	0	4 930	30 486
März	4 041	5 440	4 321	8 170	17 038	15	319	97	5 718	45 160
April	4 640	8 190	2 291	4 294	13 085	89	278	1 773	4 643	39 283
Mai	8 172	6 834	1 190	3 235	16 324	145	672	2 032	5 387	43 991
Juni	4 825	5 026	347	4 311	13 101	75	493	2 785	4 603	35 565
Juli	35 870	2 605	238	4 882	10 086	24	326	5 381	3 545	62 957
August	70 270	1 848	639	3 416	5 010	13	282	5 400	4 872	91 750
September	64 254	3 411	481	4 637	6 970	13	162	4 888	4 945	89 760
Oktober	53 435	2 636	399	2 740	9 194	83	139	6 920	5 753	81 299
November	38 227	4 543	452	2 607	7 370	179	223	3 300	6 814	63 715
Dezember	22 881	8 439	1 366	3 589	4 812	104	152	404	5 764	47 509
Insgesamt	313 523	59 457	12 636	53 662	118 830	760	3 407	32 986	61 385	656 642
dagegen 1953	342 877	66 442	9 063	49 359	132 439	1 051	3 943	40 166	62 788	708 128

Gesamtanlandungen der See- und Küstenfischerei nach Hering und anderen Fischarten

Monat	Insgesamt	Hering				Andere Fischarten		
		Dampferhochsee- fischerei	Große Herings- (Logger)fischerei	Kl.Hochsee- und Küstenfischerei	Alle Fischereibetriebsarten			
		t				vH	t	vH
Januar	25 169	3 950	-	1 165	5 114	20,3	20 055	79,7
Februar	30 486	1 261	-	534	1 795	5,9	28 691	94,1
März	45 160	1 363	53	2 625	4 041	8,9	41 119	91,1
April	39 283	1 890	525	2 225	4 640	11,8	34 643	88,2
Mai	43 991	2 097	1 740	4 335	8 172	18,6	35 819	81,4
Juni	35 565	381	2 049	2 394	4 825	13,6	30 741	86,4
Juli	62 957	14 764	11 596	9 510	35 870	57,0	27 087	43,0
August	91 750	40 842	10 184	19 244	70 270	76,6	21 480	23,4
September	89 760	45 336	8 295	10 623	64 254	71,8	25 506	28,2
Oktober	81 299	35 364	13 838	4 234	53 435	65,7	27 864	34,2
November	63 715	29 183	7 839	1 204	38 226	60,0	25 489	40,0
Dezember	47 509	17 262	4 481	1 138	22 881	48,2	24 628	51,8
Insgesamt	656 642	193 693	60 600 ¹⁾	59 231	313 523	47,7	343 119	52,3
dagegen 1953	708 128	229 894	60 195 ¹⁾	52 787	342 876	48,4	365 252	51,6

¹⁾ Einschl. Anlandungen von Loggern im Frischheringsfang.

Gesamtanlandungen der See- und Küstenfischerei nach Monaten und Fanggebieten

Monat	Ostsee	Nordsee	Skagerrak	Kattegat	Kanal	Island	Norw.Küste	Barentssee	Bäreninsel	Grönland	Mischreisen und sonst. Fanggebiete	Insgesamt
Januar	2 746	1 746	6	247	4 010	14 828	1 358	115	-	-	114	25 169
Februar	1 281	3 039	-	54	-	14 798	8 296	-	-	-	3 018	30 486
März	4 563	6 007	-	74	-	22 801	9 432	-	-	-	2 285	45 160
April	3 879	7 711	-	36	-	20 019	7 488	-	-	-	149	39 283
Mai	5 401	11 052	-	-	-	19 048	5 385	227	878	-	2 000	43 991
Juni	2 747	9 762	5	7	-	22 109	252	-	423	259	-	35 565
Juli	1 715	42 485	5	24	-	15 172	-	-	-	-	3 556	62 957
August	1 835	79 372	-	18	-	9 766	-	-	-	173	585	91 750
September	1 705	71 812	-	12	-	12 693	1 150	-	-	-	2 390	89 760
Oktober	2 427	63 854	13	55	-	10 662	3 089	174	-	-	1 024	81 299
November	2 960	17 745	-	144	23 664	11 211	992	2 697	-	137	4 165	63 715
Dezember	2 873	4 118	13	171	20 748	8 253	2 537	8 055	-	252	489	47 509
Insgesamt	34 132	318 703	41	842	48 422	181 360	39 978	11 268	1 301	821	19 774	656 642
dagegen 1953	37 082	333 170	.	1 655	69 656	201 360	36 008	4 708	6 504	1 824	16 161	708 128

Anlandungen der Fischdampfer nach Anlandeplätzen und Monaten

Monat	Bremerhaven		Cuxhaven		Hamburg		Kiel		Insgesamt	
	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM	t	1 000 DM
Januar	11 065	6 135	6 022	3 201	2 912	1 468	1 073	543	21 072	11 346
Februar	15 771	6 269	7 688	2 791	4 024	1 548	1 188	417	28 670	11 024
März	21 426	6 857	10 125	3 278	5 222	1 545	1 123	342	37 897	12 021
April	16 406	6 883	9 276	3 579	4 481	1 792	1 337	528	31 500	12 782
Mai	16 670	4 656	7 500	1 958	4 990	1 260	1 660	378	30 820	8 252
Juni	12 807	3 842	5 780	1 700	3 773	1 139	1 820	474	24 180	7 155
Juli	15 362	5 797	8 304	3 057	7 931	2 769	2 253	798	33 850	12 421
August	22 221	7 602	13 123	4 400	14 903	4 672	3 944	1 197	54 191	17 871
September	27 762	9 843	15 470	5 275	15 957	5 342	4 107	1 392	63 296	21 851
Oktober	23 031	9 601	12 537	5 020	12 418	4 774	3 525	1 370	51 511	20 765
November	22 711	9 822	10 194	3 938	10 144	3 564	3 006	1 083	46 055	18 407
Dezember	18 607	7 659	9 168	3 503	7 938	2 819	1 963	707	37 676	14 688
Insgesamt	223 839	84 966	115 187	41 700	94 693	32 692	26 999	9 229	460 717	168 585
dagegen 1953	243 148	74 969	127 472	37 728	108 725	30 374	28 688	7 881	508 033	150 952

Fangmengen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei, die nicht für die menschliche Ernährung verwendet wurden (t)

Monat	Insgesamt	davon			
		Dampferhochsee- fischerei	Logger im Frischherings- u. Frischfischfang	Kleine Hochsee- und Küstenfischerei	
				insgesamt	darunter Futterkrabben
Januar	1 361	665	-	695	2
Februar	2 814	2 633	-	181	-
März	6 957	4 723	1	2 233	65
April	5 958	3 003	10	2 945	1 145
Mai	12 700	7 481	287	4 932	1 421
Juni	9 504	3 617	150	5 737	2 409
Juli	17 372	2 484	-	14 888	5 052
August	28 540	3 943	-	24 597	5 026
September	19 550	4 313	-	15 237	4 413
Oktober	12 209	1 254	-	10 955	5 968
November	6 933	1 701	-	5 231	2 662
Dezember	3 850	1 798	-	2 052	286
Insgesamt	127 748	37 615	448	89 683	28 409
dagegen 1953	175 888	89 858	.	86 030	35 676

Anlandungen der Grossen Heringsfischerei

Monat	Bremen- Vege sack	Emden	Glück- stadt	Leer	Insgesamt	Salz- heringe	Frisch- heringe
	Kantjes					t	
Juni	8 645	1 997	1 970	1 336	13 948	1 032	1 395
Juli	41 215	40 015	9 791	24 939	115 960	8 581	11 596
August	46 074	30 879	9 247	15 642	101 842	7 536	10 184
September	34 922	26 297	5 722	16 008	82 949	6 138	8 295
Oktober	60 704	44 421	6 863	26 395	138 383	10 240	13 838
November	33 231	23 464	5 480	16 216	78 391	5 801	7 839
Dezember	16 371	14 556	3 682	10 200	44 809	3 316	4 481
Insgesamt	241 162	181 629	42 755	110 736	576 282	42 644	57 628
dagegen							
1953	235 656	180 016	44 993	114 318	574 983	42 549	57 498
1952	233 254	173 838	44 445	111 766	563 303	39 429	56 330

Zu- und Abgänge der Fischdampferflotte 1954

Hafen	Anfangsbestand 1.1.54		Zugang während des Jahres 1954		Abgang während des Jahres 1954		Endbestand 1.1.55	
	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT	Anzahl	BRT
Bremerhaven	109	53 331	8	4 805	4	1 408	113	56 728
Cuxhaven	50	23 290	1	676 ⁺	6	1 869	45	22 097
Hamburg	34	16 391	5	2 557	1	272 ⁺	38	18 676
Kiel	14	6 969	2	1 267	-	-	16	8 236
Insgesamt	207	99 981	16	9 305	11	3 549	212	105 737

⁺) Einschl. Neuvermessungen.

Anlandungen deutscher Fischereifahrzeuge im Ausland

L a n d	Menge t	Erlös 1 000 DM
Grossbritannien	12 265	6 089
Island	115	19
Dänemark	16	7
Holland	3	3
Schweden	6	7
Insgesamt	12 405	6 125
dagegen 1953	19 888	8 754